

# Mitarbeiter setzen sich für ihre Fitness ein

Über 600 Teilnehmer beim siebten Erlanger Firmathlon — Jury bewertete die einfallreichsten Kostüme



Rund 600 Teilnehmer von 17 Firmen und anderen Organisationen hatten sich zum siebten Erlanger Firmathlon eingefunden, um in acht Sport-Disziplinen ihre Fitness unter Beweis zu stellen.

**ERLANGEN** — Mehr als 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Organisatoren vom Netzwerk der „Bewegten Unternehmen“ bei der siebenten Auflage des Erlanger Firmathlons gezählt. In acht Disziplinen konnten sie etwas für ihre Fitness tun.

Beachvolleyball, Crossfit, Inline-Skating, Laufen, Nordic-Walking, TaiChi, Zumba sowie Radfahren mit dem Tourenrad, mit dem Rennrad oder mit dem Mountainbike wurden angeboten. Der Andrang bei den Disziplinen war so groß, dass verschiedene Gruppen gebildet wurden, in

den die Sportlerinnen und Sportler sich unter der Anleitung von erfahrenen Sportlehrern und entsprechend ihres Leistungsniveaus gemeinsam bewegen konnten. Überhaupt stand das gemeinsame Sporttreiben im Mittelpunkt der Veranstaltung. Ob Anfänger oder Sportler, für jeden war das passende Angebot dabei.

**Umfangreiche Vorbereitung**  
Bevor es aber los ging dankten Bürgermeisterin Susanne Lender-Casens und die SBK-Gebietsleiterin Irina May dem Organisationsteam für die umfangreiche Vorbereitung,

ließ es sich der Präsident des TV1848 Wolfgang Beck, auf dessen West-Gelände alles stattfand, nicht nehmen darauf hinzuweisen, dass von den 27 Organisatoren 17 von seinem Verein, und von den 45 Trainern 30 vom TV1848 waren. Dann wurde sich zunächst gemeinsam warm gemacht, was in Anbetracht der Temperaturen bereits eine Herausforderung war. Im Mittelpunkt des Firmathlon stand zwar das gemeinsame Sporttreiben, jedoch trafen sich nach getaner „Arbeit“ die Sportlerinnen und Sportler der 17 Firmen und anderer Institutionen wie der Polizei, der Feuerwehr, der Uni-Klinik und dem

Finanzamt auf dem Gelände des TV1848 zu einem gemütlichen Beisammensein. Dafür war ein großer Biergarten aufgebaut worden, und für Speis und Trank war auch reichlich gesorgt.

**Blätterwald aus OP-Kittel**  
Als besonderes Highlight hatten die „Bewegten Unternehmen“ in diesem Jahr erstmals einen Wettbewerb für die einfallreichsten Kostüme ausgeschrieben. Am kreativsten fand die Jury drei Damen aus dem Uni-Klinikum, die ihre OP-Kittel zu einem Blätterwald zerschnitten hatten.

kds

Erlanger  
Nachrichten